



## Medieninformation

Nr. 28 / 11. November 2020

Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität

### Sonderstempel zur Ausstellung erhältlich



Das Museum für Kommunikation eröffnet die neue Sonderausstellung „Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität“ am 18. November im virtuellen Museum. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Post AG ist speziell für die Eröffnung ein Sonderstempel

erhältlich, der direkt bei der Sonderstempelstelle in Weiden bezogen werden kann.

Der Sonderstempel zeigt eine Abbildung des ersten Head-Mounted Displays aus dem Jahr 1968. Dieses visuelle Ausgabegerät präsentiert Bilder auf einem augennahen Bildschirm und schottet den Träger dabei fast vollständig von anderen visuellen Eindrücken ab – so ist ein Eintauchen in eine virtuelle Realität möglich.



Der Sonderstempel, mit der Nummer 23/185, ist am Vortag der Eröffnung, den 17. November 2020, gültig und wird auch noch einige Tage danach durch die Sonderstempelstelle Weiden für Interessierte und Sammler\*innen zur Nachstempelung bereitgehalten. Der Sonderstempel kann gegen Entgelt beantragt werden. Der Erhalt erfolgt durch den Versand eines ausreichend vorfrankierten Briefes oder Postkarte an die stempelführende Stelle in Weiden.



## Medieninformation

Bitte senden Sie eine/n ausreichend vorfrankierte/n Brief/Postkarte an:

**Deutsche Post AG**  
**Niederlassung Multikanalvertrieb**  
**Sonderstempelstelle**  
**92627 Weiden**

TIPP: Der Sonderstempel wird auch in unserer Ausstellung zu sehen sein!

18. November 2020 – 29. August 2021

### **Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität**

Museum für Kommunikation Frankfurt

„Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität“ ist eine Ausstellung der Museumsstiftung Post und Telekommunikation und wird gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.

**Digitale Eröffnung am Mittwoch, 18. November, 19 Uhr:** <https://www.lebenx0.de/>

Aufgrund der Situation zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie und dem damit einhergehenden Beschluss der Bundeskanzlerin und der Regierungschefs der Länder kommt das Museum für Kommunikation seinem Bildungs- und Vermittlungsauftrag im November lediglich online nach. Um an der digitalen Eröffnung teilzunehmen benötigen Sie ein internetfähiges Gerät, das online geschaltet ist. Es müssen keine Anwendungen heruntergeladen werden.

#### **Pressematerial:**

Pressefotos und Presseinformationen finden Sie ab dem 18. November 2020 in unserem Pressebereich [www.mfk-frankfurt.de/pressemappen](http://www.mfk-frankfurt.de/pressemappen)

Zur Ausstellung erscheint ein digitaler Expotizer mit dem die Ausstellung unterhaltsam erkundet werden kann und ergänzende Informationen erhältlich sind.

**Pressekontakt: Daniel Voigt, Tel.: (0 69) 60 60 350 | E-Mail: [d.voigt@mspt.de](mailto:d.voigt@mspt.de)**